

Presseinformation

12. Dezember 2008

Nr. 2/2008

Zertifizierte Qualität als Wettbewerbsvorteil – „QZ“ des Fachverbandes Betonbohren und -sägen auf Erfolgskurs

Bad Arolsen. Seit 2004 zertifiziert der Fachverband Betonbohren und -sägen (FBS) die Leistungsfähigkeit seiner Mitgliedsbetriebe mit dem Qualitätszeichen „QZ“. Bis Ende 2008 haben xx Unternehmen die strengen Qualitätskriterien zum anerkannten Fachbetrieb erfüllt und das QZ erhalten, xx weitere Anträge liegen bereits vor. „Die steigende Zahl der Anmeldungen ist ein Beweis dafür, dass das QZ als Qualitätsmerkmal von den Fachbetrieben des Betonbohr- und -sägehandwerks angenommen wird“, erklärt Manfred Rütters, Leiter des Qualitätsausschusses im FBS. „Schließlich ist es ein hervorragendes Instrument, um sich gegenüber Auftraggebern klar von unseriösen Wettbewerbern abzugrenzen.“

Standards zur Qualitätssicherung

Das QZ prüft drei Bereiche: Erstens werden alle gesetzlichen und sozialen Verpflichtungen abgefordert. Dazu zählen beispielsweise Unbedenklichkeits- und Freistellungsbescheinigungen vom Finanzamt und der Berufsgenossenschaft sowie der Nachweis einer ausreichenden Versicherung. Der zweite Teil widmet sich der Qualifikation der Betriebsleitung. Voraussetzung für das QZ ist eine handwerkliche oder betriebswirtschaftliche Ausbildung mit dem Abschluss als Ingenieur, Meister oder Kaufmann. Alternativ werden auch entsprechende Weiterbildungen anerkannt. Im dritten Teil steht die Qualifikation der Mitarbeiter auf dem Prüfstand. So gibt es einen festgelegten Schlüssel, der die Anzahl ausgebildeter Fachkräfte je nach Betriebsgröße regelt. Idealerweise haben die Mitarbeiter den Fachberuf des Bauwerksmechanikers für Abbruch- und Betontrenntechnik erlernt oder eine adäquate Aus- bzw. Weiterbildung absolviert. Alle Kriterien sind unter www.fachverband-bohren-saegen.de abrufbar.

Sicherheit für Auftraggeber

Ziel des QZ ist es, die Leistungsfähigkeit der zertifizierten Unternehmen transparent zu machen und für Auftraggeber ein zusätzliches Entscheidungskriterium für die Auftragsvergabe an die Hand zu geben. Um die Qualität auch dauerhaft sicherzustellen, wird die Zertifizierung alle drei

Medienkontakt:

Westend. Public Relations GmbH
Bernd Horlbeck
Martin-Luther-Ring 13, 04109 Leipzig

Tel.: 0341 3338-117
Fax: 0341 3338-100
E-Mail: horlbeck@westend-pr.de

Jahre wiederholt. „Im Ergebnis kann ein Auftraggeber sicher sein, mit einem QZ-zertifizierten Unternehmen einen qualifizierten Fachbetrieb zu engagieren, der die geforderten Leistungen zuverlässig erfüllt“, erklärt Rütters abschließend.

Über den FBS:

Der Fachverband Betonbohren und -sägen Deutschland e. V. ist mit fast 600 Mitgliedern weltweit der stärkste Verband dieser Branche. Mitglieder sind Dienstleistungsbetriebe und Herstellerfirmen rund ums Betonbohren und -sägen. Zu seinen gestellten Aufgaben zählen die Aus- und Weiterbildung qualifizierter Fachkräfte, die Förderung technischer Innovationen, die Vermittlung nationaler und europäischer Normen sowie die Vereinheitlichung von Ausschreibungsverfahren. Darüber hinaus gibt der Verband seinen Mitgliedern fachliche und juristische Hilfestellung in allen Bereichen der Unternehmensführung.

Fachverband Betonbohren und -sägen Deutschland e. V.

Hans-Georg Wagener (Geschäftsführer)

Große Allee 60

34454 Bad Arolsen

Telefon: 05691 7598

Fax: 05691 6638

E-Mail: info@fachverband-bohren-saegen.de